

Anmeldung
E-Mail: pneumologie@klinikum-ingolstadt.de

https://klinikum-ingolstadt.de/veranstaltungen/how-i-treat-copd-die-richtigen-entscheidungen-fuer-die-richtigen-patientinnen-und-patienten/

Veranstaltungsort:
Raum Ingolstadt
Eine Teilnahme ist im Rahmen eines hybriden Formats sowohl in Präsenzform als auch über einen Online-Zugang möglich.

HINWEIS:
Während der Veranstaltung werden sowohl zur Dokumentation als auch für die Unternehmenskommunikation Foto- und Filmaufnahmen gemacht. Falls Sie nicht damit einverstanden sein sollten, bitten wir bis zum Veranstaltungstag um Meldung per E-Mail an: pneumologie@klinikum-ingolstadt.de. Rückfragen bzgl. der Anmeldung sowie der datenschutzkonformen Datenverarbeitung sind ebenfalls unter dieser Adresse möglich.

FORTBILDUNGSPUNKTE:
Für die Veranstaltung wurden Fortbildungspunkte bei der bayrischen Landesärztekammer beantragt.

SPONSORING:
Die Veranstaltung wird u.a. durch die freundliche Unterstützung ermöglicht von:

Linde 300 €
BERLIN-CHEMIE MENARINI 500 €
AstraZeneca 750 €
Chiesi 800 €

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH
Krumenauerstraße 25 | 85049 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 8 80-0
info@klinikum-ingolstadt.de
www.klinikum-ingolstadt.de

How I treat

„COPD: Die richtigen Entscheidungen für die richtigen Patientinnen und Patienten“

Veranstaltung für Fachpublikum
Mittwoch, 16. Dezember 2026
16.30 - 18.30 Uhr

Unter Schirmherrschaft der DGP Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V.
KLINIKUM INGOLSTADT



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zu unserer Fortbildungsveranstaltung „How I treat COPD – Die richtigen Entscheidungen für die richtigen Patientinnen und Patienten" einladen.
Die chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD) zählt weltweit zu den häufigsten chronischen Erkrankungen und stellt für betroffene Patientinnen und Patienten sowie das Gesundheitssystem eine erhebliche Herausforderung dar. Gleichzeitig hat sich unser Verständnis der Erkrankung in den vergangenen Jahren grundlegend gewandelt: COPD wird zunehmend nicht mehr als ein einheitliches Krankheitsbild betrachtet, sondern als heterogene Erkrankung mit unterschiedlichen Phänotypen, Endotypen und individuellen Krankheitsverläufen.
Neue Erkenntnisse zur Pathophysiologie, die zunehmende Bedeutung von Biomarkern sowie innovative Therapieansätze eröffnen neue Möglichkeiten für eine differenzierte Diagnostik und eine zunehmend personalisierte Behandlung. Neben der Optimierung der leitliniengerechten Basistherapie rücken komplexe Krankheitsbilder, Komorbiditäten und interdisziplinäre Therapieentscheidungen immer stärker in den Fokus. In unserer Veranstaltung möchten wir gemeinsam mit Ihnen aktuelle Entwicklungen in der COPD-Versorgung beleuchten und deren Bedeutung für den klinischen Alltag diskutieren. Im Mittelpunkt stehen unter anderem die Neuerungen der GOLD-Leitlinie 2026, die Rolle von Phänotypen und Biomarkern bei der Therapieentscheidung sowie immunologische Zusammenhänge und neue Behandlungsperspektiven bei komplexen Patientengruppen.
Darüber hinaus widmen wir uns wichtigen Schnittstellen der modernen COPD-Therapie: von der pulmonalen Hypertonie über chirurgische Therapieoptionen wie Lung Volume Reduction und Transplantation bis hin zur häufig unterschätzten Verbindung zwischen COPD und obstruktiver Schlafapnoe.
Anhand praxisnaher Beispiele und interaktiver Diskussionen möchten wir gemeinsam mit Ihnen aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse in konkrete Handlungsempfehlungen für die tägliche Versorgung übertragen. Der kollegiale Austausch zwischen niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen sowie spezialisierten Teams steht dabei im Mittelpunkt. Wir freuen uns sehr, Sie zu dieser spannenden und praxisorientierten Fortbildung begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen die Zukunft der modernen COPD-Versorgung zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. Lars Henning Schmidt

PROGRAMM ZU HOW I TREAT COPD
MITTWOCH, 16.12.2026 VON 16.30 – 18.30 UHR

Vorsitz: **Dr. Bernhard Keim (Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie)**
Dr. Vaclav Stary (Klinik für Pneumologie, Beatmungsmedizin und Thorakale Onkologie, Klinikum Ingolstadt)

16.30 – 16.40 Uhr	**Begrüßung**
16.40 – 17.00 Uhr	**„Jenseits der Obstruktion – Immunologische Dysregulation und systemische Komplikationen bei COPD"** Prof. Dr. Lars Henning Schmidt (Klinik für Pneumologie, Beatmungsmedizin und Thorakale Onkologie, Klinikum Ingolstadt)
17.00 – 17.20 Uhr	**„GOLD 2026: Was ist neu – und was verändert die tägliche Praxis wirklich"** Carsten Helbig (Pneumologische Praxis, Ingolstadt)
17.20 – 17.40 Uhr	**„Thoraxchirurgie bei COPD und Lungenemphysem"** Dr. Danjouma Cheufou (Klinik für Chirurgie – Thoraxchirurgie, Klinikum Würzburg Mitte)
17.40 – 18.00 Uhr	**„COPD im Endstadium – wann ist die Lungentransplantation der nächste Schritt?"** PD Dr. Tobias Veit (Klinik für Pneumologie, LMU München)
18.00 – 18.20 Uhr	**„COPD und obstruktive Schlafapnoe"** Dr. Jürgen Herold (Praxis für Lungen- und Bronchialheilkunde (Pneumologie) und Allergologie, Standort Weißenburg)
18.20 – 18.30 Uhr	**Zusammenfassung, Fragen und Diskussion** Carsten Helbig (Pneumologische Praxis, Ingolstadt) und Prof. Dr. Lars Henning Schmidt (Klinik für Pneumologie, Beatmungsmedizin und Thorakale Onkologie, Klinikum Ingolstadt)